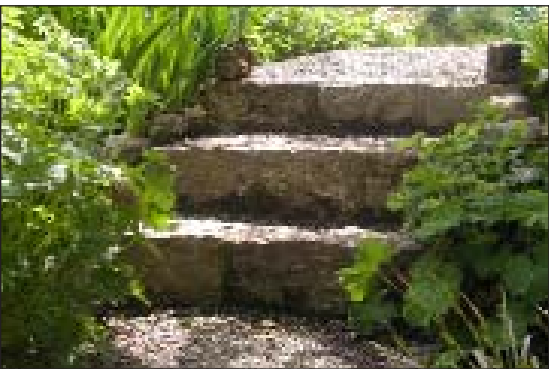


Gärten sind Lebensräume für die Seele

Gartenprofi Florian Sigmund über die Grundlagen des Gartenglücks.

Gärten sind Lebensräume voller Harmonie, manchmal voll widersprüchlicher Schönheit und manchmal von strotzender Kraft. Sie wecken die Sinne, sie bieten Entspannung. Der private Garten ist für viele Menschen eine Insel der Ruhe, der Lebensfreude und sehr oft eine Quelle der Kraft. Gartenarchitektur ist die Kunst, die Natur einzufangen und ihre Schätze über die vier Jahreszeiten wie wechselnde Bühnenbilder wirken zu lassen.



Auf gelungene Details kommt es an

Individuelle Gestaltung

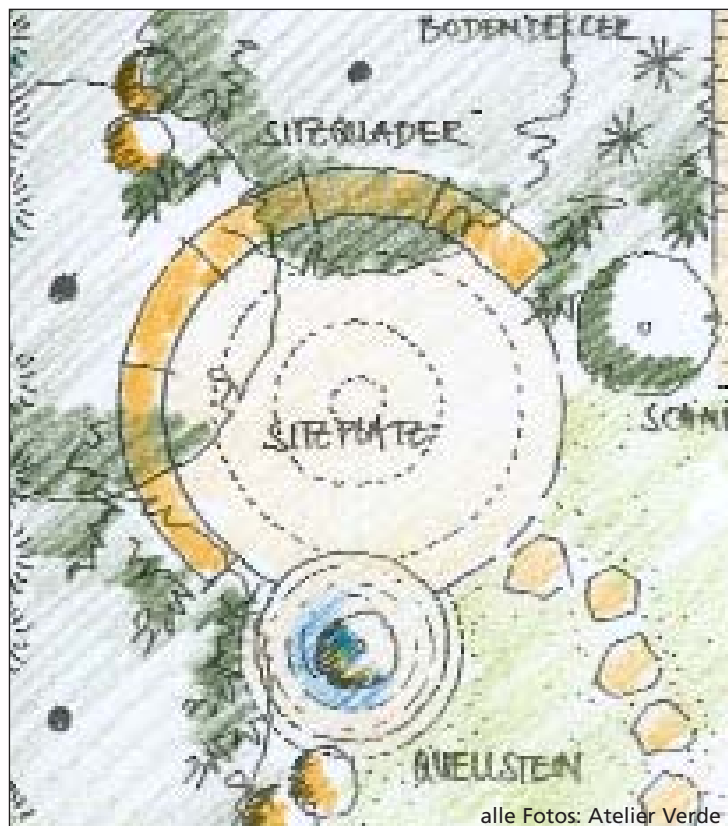
Ein Garten muss stimmig sein, er muss zum Benutzer, seinen Bedürfnissen, zum Haus, zum Gelände und in die Umgebung passen. Erst durchdachte Gartenkonzepte, die auf diese Kriterien eingehen, machen den Gartenbesitzer auch langfristig glücklich. Das ist die Überzeugung und Leidenschaft von Florian Sigmund, freier Gartenarchitekt im Atelier Verde in Altusried. Seit über 20 Jahren plant der gelernte Landschaftsgärtner und studierte Garten- und Landschaftsarchitekt neben zahlreichen öffentlichen Projekten repräsentative Außenanlagen für Firmen sowie anspruchsvolle private Gartenanlagen.

Garten nach Plan

Ob Ästhet, Genießer, Designfreund oder romantischer Naturmensch – jeder Typ möchte einen zu ihm passenden Gartenstil entwickeln und gestalten. Dazu bedarf es von Anfang an einer konsequenten Planung. Das Problem dabei: der Garten kommt für die frischen Hausbesitzer meist zum Schluss und dementsprechend wenig finanzieller Spielraum bleibt dafür übrig. Macht nichts, sagt Florian Sigmund, es muss ja nicht gleich alles auf einmal realisiert werden. Wichtig ist nur, dass man sich seinen persönlichen Gartentraum nicht mit einer Notlösung verbaut. Denn nichts ist langlebiger als ein Provisorium.

Grundprinzipien

Die Grundprinzipien der Gartenarchitektur gelten für Gärten jeden Typs. Gärten sind erweiterte Lebensräume nach außen und deshalb sollten sie auch in Zusammenhang stehen mit den Lebensräumen innen. „Idealerweise fließt der Wohnraum von innen nach außen, das schafft Weite und ermöglicht spannende Blickbeziehungen in den Garten“, so Sigmund. Oft werden Gebäude zu hoch über dem Bestands Gelände angelegt, so dass mehrere Stufen vom Wohnraum zum Außenraum notwendig sind. Das schafft Distanz und trennt damit automatisch vom Gartenraum. In solchen Fällen schlägt Sigmund seinen Bauherren vor, über ein Hochdeck aus hochwertigem Holzdielenbelag nachzudenken, um dem Haus einen wohltuenden „Fuß“ zu geben und den Nutzraum ebenerdig zu erweitern. Das entstehende Lebensgefühl, die erleichterte Nutzung und die gestalterische Einbindung des Gebäudes sind grandios.



Gut geplant ins kleine Glück: Von der Skizze ...

Neue Perspektiven

Weshalb immer nur am Gebäude sitzen? Sitzplätze im Garten mit neuen und bisher ungekannten Blickbeziehungen auf das Gebäude und in die bisher oft ungenutzten Bereiche des Gartens werten den Lebensraum Garten enorm auf.

Lebenselexier Wasser

Wasser im Garten ist ein wichtiges Thema, das die Sinne belebt und egal in welcher Form gestaltet – ob Naturteich, Design-Wasserbecken ohne Pflanzen, Schwimmteich oder Pool – ein bereicherndes Element in jedem Garten ist.

Im Einklang mit dem Jahr

Auch die Jahreszeiten sollten in einem guten Garten erleb- und ablesbar sein. Somit kommt auch den Pflanzen und ihrer Anordnung eine sehr große Bedeutung zu. Frühblühende Stau-

den, Gehölze und Blumenzwiebel, Sommerblühende und dann herbstfärbende leuchtende Gehölze gehören einfach in jeden Garten. Gräser, über die sich im Herbst und im Winter sanft der Raureif legt und deren Wuchs und Schönheit erst durch solche Glanzpunkte richtig zur Geltung kommen, sind unverzichtbar. Um die ganz persönlichen Bedürfnisse auch in den unterschiedlichen Lebensphasen optimal realisieren zu können, empfiehlt Gartenarchitekt Florian Sigmund die sorgfältige konzeptionelle Planung – und zwar unbedingt bevor die Bagger anrücken.



Hier finden Körper und Geist Ruhe und Ordnung



... zum Lieblingsplatz im Freien

Multitalent Pavillon

Ein Gartenpavillon ist Hobbyraum im Grünen, Freiluft-Atelier, Stauraum und Wohlfühl-Oase.

Viele Gartenbesitzer kennen die Probleme: Wie schütze ich mich draußen vor Wind und Sonne? Muss ich auf eine Gartenparty verzichten, nur weil das Wetter unsicher ist? Oder: Wohin mit den Gartenmöbeln? Ein Pavillon macht das Leben im Freien einfacher. Er bietet Schutz vor Nässe und Sonne, hält Wind und Wetter ab und ist zudem ein lauschiger Ort. Mit einem durchdachten Raumsystem kann der Gartenpavillon ganz auf die individuellen Bedürfnisse der jeweiligen Nutzer zugeschnit-

ten werden. Im Baukastensystem lässt sich eine offene, frei tragende Rahmenkonstruktion aus hochfestem Stahl mit unterschiedlichen Wandelementen bestücken: elegant-luftige Lattenverkleidungen aus witterungsbeständigem Douglasienholz oder Stahlwellen, die eine geschlossene Wand bilden. Transparente Einsätze aus Glas sorgen für interessante Aus- und Einblicke bei gleichzeitigem Wind- und Wetterschutz. Und eine Verkleidung mit Rankdrähten ermöglicht begrünte Wände.



Foto: overmann

Ein Pavillon bietet viele Möglichkeiten für das Leben im Freien